

Best.-Nr.
749

Sopro GD 749

Grundierung



Lösemittelfreie, hellblaue Kunstharz-Grundierung für stark und unterschiedlich saugende Untergründe. Besonders für den nachfolgenden Auftrag von mineralischen Klebern, Spachtelmassen und Verbundabdichtungen.

- schnell trocknend
- je nach Anwendung mit Wasser verdünnbar
- hohes Eindringvermögen
- auf Fußbodenheizung geeignet
- lösemittelfrei
- EMICODE gemäß GEV: EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}
- DGNB: Höchste Qualitätsstufe 4, Zeile 8¹⁾
- innen und außen

Anwendungsgebiete

Sopro Grundierung reduziert das Saugvermögen und gleicht unterschiedliches Saugverhalten aus. Absandende Oberflächen werden verfestigt und lose Teilchen gebunden. Sopro Grundierung verbessert den Haftverbund. Bei nachfolgendem Auftrag von Spachtelmassen und Verbundabdichtungen verhindert Sopro Grundierung Blasenbildung, bei nachfolgendem Auftrag von Dünnbettmörteln und Verbundabdichtungen wird ein zu schneller Wasserentzug verhindert

Geeignete Untergründe

Saugfähige Untergründe wie Zementputz, Kalkzementputz, Gipsputz, Putze hergestellt aus Putz- und Mauerbinder, Mauerwerk, Beton, Porenbeton, Gipsbauplatten, Gipskarton- und Gipsfaserplatten, Zementestrich, Calciumsulfatestrich, Magnesiaestrich

Abluftzeit

5–10 Minuten bei +23 °C, ca. 15 Minuten bei +5 °C;
auf gips- und calciumsulfatgebundenen Untergründen: ca. 12 Stunden

Verarbeitungstemperatur

ab +5 °C bis max. +30 °C verarbeitbar

Verbrauch

100–200 g/m² je nach Saugfähigkeit des Untergrundes

Lagerung

kühl und gut verschlossen ca. 24 Monate lagerfähig; vor Frost schützen

Lieferform

Container 1.000 kg, Fass 200 kg, Kanister 25 kg, Kanister 10 kg, Kanister 5 kg, Flasche 1 kg

¹⁾ Gemäß DGNB-Kriterium „ENV1.2 Risiken für die lokale Umwelt“ (Version 2015).

Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen trocken, tragfähig, rissfrei, formbeständig und frei von haftungsmindernden Stoffen (z. B. Staub, Öl, Wachs, Trennmitteln, Ausblühungen, Sinterschichten, Lack- und Farbresten) sein. Vorhandene Risse in Estrichen müssen mit Sopro Gießharz verschlossen werden. Estriche auf Calciumsulfatbasis (Anhydritestriche) müssen einen Feuchtigkeitsgehalt $\leq 0,5$ CM-% (beheizt $\leq 0,3$ CM-% – siehe ZDB-Merkblatt „Keramische Fliesen und Platten, Naturwerkstein und Betonwerkstein auf calciumsulfatgebundenen Estrichen“) aufweisen, geschliffen und abgesaugt werden. Mit Sopro Rapidur® B1 hergestellte Estriche sind bereits nach 12 Stunden belegereif. Zementestriche müssen 28 Tage alt und trocken ($\leq 2,0$ CM-%) sein. Beheizte Estriche müssen vor der Verlegung normgerecht auf- und abgeheizt (Heizprotokoll), bzw. belegereif geheizt werden. Gipsputze müssen trocken, einlagig und dürfen nicht gefilzt und nicht geglättet sein. Dünne Spachtelschichten sind zu entfernen.

Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien und Empfehlungen, sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

Verarbeitung

Vor Gebrauch umrühren bzw. schütteln und mittels Pinsel, Roller oder Quast auftragen. Nur soviel Material auftragen, dass es zu keiner Pfützen- oder Hautbildung kommt. Nach vollständiger Durchtrocknung kann sofort weitergearbeitet werden.

Verdünnbarkeit

Bei sehr saugfähigen Untergründen vor Tapezierarbeiten oder bei mehrmaligem Auftrag kann Sopro Grundierung bis 1:6 mit Wasser verdünnt werden.

Beim nachfolgenden Auftrag von Fliesenklebern und Verbundabdichtungen bis max. 1:1 mit Wasser verdünnen.

Auf gips- und calciumsulfatgebundenen Untergründen nur unverdünnt verarbeiten.

Hinweis

Werden Fliesen und Platten mit einer Plattengröße $\geq 0,2$ m² auf Calciumsulfatuntergründen verlegt, ist Sopro MultiGrund bzw. Sopro Epoxi-Grundierung zu verwenden. Bei Steinholzestrichen ist generell Sopro MultiGrund anzuwenden.

In Verbindung mit Sopro FKM® Silver, Sopro VarioFlex® Silver, Sopro VarioFlex® hochfest, Sopro megaFlex S2 turbo oder Sopro megaFlex TX kann Sopro Grundierung (unverdünnt) bis zu einer Platten-größe von 1,0 m² verwendet werden.

Zeitangaben

beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten

Werkzeuge/ Werkzeugreinigung

Lammfellroller, Schaumstoffroller, Pinsel, Quast;
Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen

Entsorgung

Leergebinde mit vollständig durchgetrockneten Reststoffen können als Bauschutt entsorgt werden. Restlos entleerte, spachtelreine Gebinde können dem Recycling zugeführt werden.

Prüfzeugnisse

Technische Universität München:

– Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP) gemäß PG-AIV als Systemprüfung in Kombination mit Sopro DSF® 1-K, Sopro DSF® 1-K schnell, Sopro DSF® 2-K, Sopro TurboDichtSchlämme 2-K, Sopro Fächendicht flexibel und Sopro Fliesenklebern sowie weiteren Sopro Komponenten.

– Prüfbericht: Sopro Grundierung in Verbindung mit Sopro DSF® 1-K, Sopro DSF® 1-K schnell, Sopro TurboDichtSchlämme 2-K und Sopro Fliesenklebern erfüllt die Anforderungen gemäß DIN EN 14891, auch die der Haftfestigkeiten nach Chlorwasserlagerung

Europäisch Technische Zulassung:

– Systemkomponente der ETA-Nr. 13/0154 gemäß ETAG 022 T.2

EMICODE gemäß GEV: EC1^{PLUS} sehr emissionsarm^{PLUS}

Lizenz

Hinweise zu Ihrer Sicherheit

Nicht gefährlich gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

Die beim Umgang mit Baustoffen/Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. **EUH208** Enthält Gemisch aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on im Verhältnis 3:1. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Berühren mit der Haut vermeiden. **EUH210** Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Sicherheitshinweise: P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. **P332+P313** Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1: Schwach wassergefährdend (Selbsteinstufung gemäß VwVwS vom 17.05.1999)

GISCODE D1

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.com! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bitte bei Bedarf an unsere technische Beratung.

Verkauf Nord

Sopro Bauchemie GmbH
Lienener Straße 89
D-49525 Lengerich
Fon +49 5481 31-314
Fax +49 5481 31-414

Verkauf Ost

Sopro Bauchemie GmbH
Zielitzstraße 4
D-14822 Alt Bork
Fon +49 33845 476-90
Fon +49 33845 476-93
Fax +49 33845 476-92

Verkauf Süd

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 420152
D-65102 Wiesbaden
Fon +49 611-1707-243
Fax +49 611-1707-250

International Business

Sopro Bauchemie GmbH
Postfach 420152
D-65102 Wiesbaden
Fon +49 611-1707-239
Fax +49 611-1707-240

Österreich

Sopro Bauchemie GmbH
Austria
Lagerstraße 7
A-4481 Asten
Fon +43 7224 67141-0
Fax +43 7224 67181

Schweiz

Sopro Bauchemie GmbH
Zweigniederlassung
Thun/Schweiz
Bierigutstrasse 2 · CH-3608 Thun
Fon +41 33 3340040
Fax +41 33 3340041